

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1909-1910**

30.9.1909

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 30. September 1909.

5. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Judith.

Tragödie in fünf Akten von Friedrich Hebbel.
In Szene geht vom Intendanten.

Personen:

Judith	Edith Dellamp.
Holofernes	Kris Herz.
Hauptleute des Holofernes	Paul Gemmede.
Kämmerer des Holofernes	Adolf Bodenmüller.
Gesandter von Lybien	August Schmitt.
Gesandter von Mesopotamien	Max Schneider.
Ein Trabant	Karl Dapper.
Ein Krieger	Hermann Benedict.
Wirza, die Wagn Judiths	August Schmitt.
Ephraim	Eduard Schüller.
Der Älteste von Bethulien	Christine Friedlein.
Priester in Bethulien	Geist Meves.
Ammon, Hefca, Assab, Daniel, Samaja, Josua, Delia, Weib des Samaja.	Wilhelm Wassermann.
Achior, der Hauptmann der Moabiter	Otto Rienschel.
Affirischer Oberpriester	Albert Böschinger.
Samuel	Josef Gedhinger.
Sein Gafel	Adolf Hallöge.
Erster Bürger	Felix Kronos.
Zweiter Bürger	Felix Baumbach.
Ein Weib	Hugo Höder.
Eine Mutter	Walter Korth.
Eine Wache	Margarete Pir.
Bote des Nebukadnezar	Franz Bahl.
Affirische Krieger, Lybische und mesopotamische Edle, Hauptleute der Moabiter und Ammoniter, Volk von Bethulien.	Hugo Bauer.
	Josef Mart.
	Eugenie Hellmuth Bräm.
	Ludwig Schneider.
	Karl Lefer.
	Maria Genter.
	Marie Frauenderfer.
	Heinrich Blank.
	Karl Lefer.

Die Handlung ereignet sich vor und in der Stadt Bethulien.

Große Pause nach dem dritten Akte.



Bekanntmachungen.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Preise der Plätze:

Balkon - Fern- benutzte	1. Abt. 6 Mk. —	Parterre-Bogen	1. Abt. 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	1. Abt. 1 Mk. 20 Pf.
Parterre-Fern- benutzte	II. „ 5 Mk. —	Speersitze	II. „ 3 Mk. —	II. „ — Mk. 50 Pf.	II. „ — Mk. 50 Pf.
Bogen 1. Rang	I. „ 4 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. —	II. „ — Mk. 50 Pf.	II. „ — Mk. 50 Pf.
II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite Stehplatz	2 Mk. —
Balkon	I. „ 5 Mk. —	3. Rang Mitte	I. „ 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte Stehplatz	— Mk. 50 Pf.
II. „ 4 Mk. —	II. „ 1 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 40 Pf.
2. Rang Mitte	I. „ 4 Mk. —	3. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 20 Pf.		
II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. 20 Pf.			

Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgegebenes Geld angenommen.

Das **Belegen** von Plätzen in irgendwelcher Form ist auf den **Stehplätzen** nicht gestattet.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Spielplan.

Freitag, den 1. Oktober:
Samstag, den 2. Oktober:
Sonntag, den 3. Oktober:
Montag, den 4. Oktober:

6. A. Der Wildschütz. Anfang 7 Uhr.
5. B. Geographie und Liebe. Anfang 1/8 Uhr.
7. A. Die verkaufte Braut. Anfang 7 Uhr.
3. Vorstellung außer Abonnement. Festvorstellung zu Ehren Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs von Hessen. Auf Allerhöchsten Befehl: **Der liegende Holländer.** Anfang 8 Uhr.
Über die Plätze im I. und II. Rang sowie einen Teil der Speersitze 1. Abt. ist höchsten Orts verfügt.

Theater in Baden-Baden.

Montag, den 4. Oktober: **3. Abonnements-Vorstellung.** Zum erstenmal: **Gespenster.** Anfang 7 Uhr.